

Presse-Information
24. Juli 2014

BMW gewinnt beim Car Connectivity Award der Zeitschriften „CHIP“ und „auto motor und sport“.

Sieger in den Kategorien Assistenzsysteme und Bedienungskonzepte.

München. BMW hat beim Car Connectivity Award der Zeitschriften „CHIP“ und „auto motor und sport“ die meisten Leserstimmen in den Kategorien Assistenzsysteme und Bedienungskonzepte erhalten. Ausgezeichnet wurde der innovative BMW Driving Assistant Plus, der unter anderem im Stau Lenkung, Gas und Bremse übernimmt, sowie das BMW Head-Up Display, das mit seiner vollfarbigen Anzeige alles in den Blick des Fahrers bringt: Fahrdaten, Navigation, Geschwindigkeitsbegrenzungen, Radio- und Telefonlisten.

Darüber hinaus hat bei den Automotive-Apps die von BMW und MINI in Zusammenarbeit mit Sixt entwickelte Carsharing-App DriveNow nach der Tank-App mehr-tanken und der beliebten ADAC Pannenhilfe den dritten Platz erzielt.

Gewinner bei den Assistenzsystemen: BMW Driving Assistant Plus.

Auf die Frage: „Welches System entlastet den Fahrer am effektivsten?“, wählten die Leser der beiden Zeitschriften den BMW Driving Assistant Plus auf Platz eins. Das innovative System erhöht die Sicherheit durch frühzeitige Warnsignale und entlastet den Fahrer zum Beispiel bei dichtem Verkehr auf Autobahnen. Zu den umfangreichen Funktionen des Assistenzsystems gehören neben der Auffahrwarnung und der Spurverlassenswarnung auch die Aktive Geschwindigkeitsregelung mit Stop&Go-Funktion und der Stauassistent.

Ein großes Plus an Sicherheit bietet die Auffahrwarnung. Sie reagiert stufenweise auf Gefahrensituationen. Verringert sich der Abstand zum Vorfahrenden, warnt ein optisches Signal, bremst voraus ein Fahrzeug stark ab oder taucht ein stehendes Hindernis auf, verringert das System aktiv die Geschwindigkeit – falls nötig bis zum Stillstand. Die Spurverlassenswarnung reagiert mit einer Vibration im Lenkrad, sobald das Fahrzeug die Fahrspur ungewollt zu verlassen droht.

Mit der Aktiven Geschwindigkeitsregelung kann der Fahrer im Bereich von 30 bis 210 km/h ein konstantes Tempo wählen, das sich über die Abstandsregelung selbstständig an die Verkehrssituation anpasst – durch die Stop&Go-Funktion ebenfalls bis zum Stillstand, einschließlich automatischen Anfahrens nach kurzer Standzeit.

Presse-Information

Datum: 24. Juli 2014

Thema: BMW gewinnt Car Connectivity Award der Zeitschriften „CHIP“ und „auto motor und sport“.

Seite: 2

Besonders entspannt durch den Stau kommt man mit dem Stauassistenten, der nicht nur den richtigen Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug einhält und bis zum Stillstand abbremst, sondern auch bis zu einer Geschwindigkeit von 40 km/h das Fahrzeug in der Spur hält.

Sieger in der Kategorie Bedienungskonzepte: BMW Head-Up Display.

Hier stellten die beiden Redaktionen die Frage: „Welches Bediensystem funktioniert am besten?“ Die meisten Stimmen erhielt dabei das BMW Head-Up Display. Es blendet alle für die Fahrt relevanten Daten im Sichtfeld des Fahrers ein, der sich so ohne ablenkende Blicke voll auf die Fahrbahn konzentrieren kann. Unter anderem werden die aktuelle Geschwindigkeit, Navigationshinweise, die Speed Limit Info mit Überholverbotsanzeige, Telefon- und Entertainmentlisten sowie Informationen und Warnhinweise der Fahrerassistenzsysteme angezeigt.

Das kontrastreiche, vollfarbige Display erscheint in etwa zwei Meter Entfernung vor dem Fahrer, dessen Augen so nicht zwischen Nah- und Fernbereich wechseln müssen. Dabei werden alle Symbole übersichtlich vollfarbig dargestellt – Verkehrszeichen zum Beispiel realitätsgetreu in den tatsächlichen Farben. Die Helligkeit der Symbole passt sich den aktuellen Lichtverhältnissen automatisch an, kann aber auch manuell nach den eigenen Bedürfnissen eingestellt werden. Darüber hinaus kann der Fahrer wählen, welche Informationen er zusätzlich zur Geschwindigkeitsanzeige und den Warnhinweisen der Fahrerassistenzsysteme sehen möchte. Hierzu zählen zum Beispiel die Personenerkennung von BMW Night Vision und die Auffahrwarnung des BMW Driving Assistant.

Insgesamt 42.695 Leser haben gewählt.

Die Automobil-Zeitschrift „auto motor und sport“ hatte zusammen mit der Computer-Zeitschrift „CHIP“ alle Leser aufgerufen, vom 2. April bis 6. Mai in neun Kategorien ihre Favoriten zu wählen. Nominiert waren 108 Systeme und Konzepte. Zusätzlich wurde nach den besten Mobilfunknetzen gefragt. Mehr als 42.000 Leser haben die Wahl-Jury gebildet. Das Durchschnittsalter betrug 36,2 Jahre. Gewählt wurde im Internet über die gemeinsame Voting-Seite www.connectivity-award.de von „CHIP“ und „auto motor und sport“.

Presse-Information

Datum: 24. Juli 2014
Thema: BMW gewinnt Car Connectivity Award der Zeitschriften „CHIP“ und „auto motor und sport“.
Seite: 3

Der Car Connectivity Award wurde in diesem Jahr zum ersten Mal vergeben. Unter dem Motto „Das Auto wird digital“ wollen die veranstaltenden Fachzeitschriften damit der wachsenden Bedeutung von Connectivity-Systemen in Fahrzeugen Rechnung tragen.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Silke Brigl, BMW Group Connected Drive
Telefon: +49-89-382-51009, Fax: +49-89-382-28567

Cypselus von Frankenberg, Leiter Technologiekommunikation
Tel: +49-89-382-30641, Fax: +49-89-382-28567

Internet: www.press.bmwgroup.com
E-Mail: presse@bmw.de

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI und Rolls-Royce der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 29 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2013 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 1,963 Millionen Automobilen und 115.215 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2013 belief sich auf 7,91 Mrd. €, der Umsatz auf rund 76,06 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2013 beschäftigte das Unternehmen weltweit 110.351 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.com
Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>
Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>
YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>
Google+: <http://googleplus.bmwgroup.com>